

## Vorwort.

---

**A**uch dieser Band ist seinem Vorgänger erheblich später gefolgt, als dem Herausgeber lieb war. Dieselben widrigen Umstände, die schon die Herausgabe der ersten Bände begleitet haben, sind auch diesem Bande nicht erspart geblieben. Die weite Entfernung des Verfassers vom Verlagsorte, Verzögerung und Verlust von Korrekturen u. a. m. haben ebenfalls die Drucklegung erschwert.

Die Übersetzung ist von August Scholz bewirkt worden, während der Herausgeber das gesamte Manuskript mit dem russischen Original verglichen und so die Einheit des Werks gewahrt hat. Sämtliche Bogen sind vor dem Druck von dem Verfasser einer Durchsicht unterzogen worden.

In dem Vorwort zum dritten Bande hat der Herausgeber die Schwierigkeiten erwähnt, denen Übertragungen wissenschaftlicher Werke aus dem Russischen unterliegen; er kann hier nur die Bitte wiederholen, aus diesem Grunde etwaige Fehler und Unebenheiten mit Milde beurteilen zu wollen.

Der fünfte und sechste Band (Schluß des Werkes) soll so bald als möglich folgen, dem letzten Bande soll ein Register über das ganze Werk beigelegt werden.

Berlin, im Mai 1909.

Der Herausgeber:  
**Robert Prager.**